

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1912

19 (20.1.1912) Zweites Blatt

Schnittmuster zu sämtlichen Abbildungen
 in den Normalkapiteln 44 und 46, für Kinder in den angegebenen Altersklassen, sind zum Preise von je 85 Pfg. durch unsere Expedition zu beziehen.



1017. Kleid aus altem Velours Chiffon mit Franzenbesatz. Hüch mit langen Schärpen aus gemaltem Chiffon.

Moderne Toiletten-Ergänzungen.

Die jetzige Jahreszeit bedingt den Luxus der dem reinen Nützlichkeitsprinzip dienenden Regenkleider. So wie man die Handtaschen in unbeschränkter Anzahl zu jedem Kleide passend besitzen soll, will jetzt auch der Regenkleidung zugleich zur Eleganz beitragen und durch die Lebereinstimmung mit dem Anzug aus feiner etwas abseitigen Klasse zu größerer Wichtigkeit erhoben werden. Dadurch kommen eigentlich die kostbaren Stoffe, die manchmal wirkliche Perlegegenstände sind, erst zur richtigen Bedeutung. — Schmutz ist überhaupt die Feindin des Tages. Das ehemalige Prinzip der Eleganz, am Tage möglichst von Schmutz abzuweichen und höchstens ein- oder zwei Schmuckstücke zu tragen, ist jetzt vergessen zu sein. Heute unerschreiblich man wohl auch am Tage und Abendkleid, aber der erste wird nicht mehr als quantitativ neblige behandelt, sondern als wichtige Ergänzung der eleganten Tages-toilette mit allem Raffinement gewäscht und zur Geltung gebracht. Ohngeachtet, Anhänger und Armbrüder mit großen Perlen, in feiner Emailarbeit, in Stahl und mit kostbaren Steinen geschmückt, mit Steinen, die zwar echt sind, aber im Werte hinter den kostbaren Edelsteinen zurückstehen. Ketten, bei denen in regelmäßigen Zwischenräumen Topas, Amethyste, Granaten, Perlmutter, Opalsteine und wie die in allen Farben auftretenden Halbedelsteine alle beiseite, eingelassen sind, sie alle müssen irgend einem Nützlichkeitswerk, als Kragensteine, Bruststeine, Gürtelsteine, dienen und zugleich der Einfachheit der Tages-toilette einen Zug größerer Eleganz verleihen. Ein ungewöhnlicher Luxus wird mit den Abendmuffen getrieben. Die aus Seiden und Zwilen zusammengesetzten riesigen Gebilde sind zum Anhefteln mit oder ohne frische Blumensträuße ausserordentlich. Man schließt sie allabendlich ins Blumenbüschel, indem man die Farbe der Toilette angibt und erhält sie dann, je nachdem, mit frischen Rosen, mit Parvabelliden, mit Camellien usw. aufs reizendste geschmückt von der Blumenfee zurück.



1027. Frühjahrskostüm aus braunem Samt mit losem Jäckchen für Mädchen von 12-14 Jahren.
 1028. Kleid aus graublauem Foulée mit Taftkragen und Aufschlägen für Mädchen von 12-14 Jahren.



1013. Elegante Nachmittags-toilette im Renaissance-Geichmack aus glattem und gestreiftem changierendem Catt.

Sehr erwähnenswert erscheint auch eine Neuheit, die einen durchaus praktischen Sinn hat und hat. Um die kostbaren Abendmuffel zu schonen, führen die Damen in den letzten dieser Kleidungsstücke große, mit Druckknöpfen versehene, schwarze Atlasfächer, die sich gut zusammenfallen lassen, mit sich. In den Garderoben wird dann der Mantel in diese Hülle gesteckt und so vor jeder unglücklichen Verletzung und vor Staub geschützt.

Die abgebildeten Modelle.

1017. Kleid aus altem Velours-Chiffon mit Franzenbesatz. Heberden mit Samtanfug versehenen Futterrod fällt das gerade, nur im Taillenschluff leicht eingetauchte Ueberkleid. Blatte, mit langen, eng anliegenden Kermeln gearbeitete Taille. Hüch aus weißer, mit farbiger Malerei ausstatteter, sich über die Hüfte legenden Feilen und langen Schärpen, die zugleich als Hüch um die Taille angeschlossen werden. Schwarzer Samt mit breitem, von schwarzer Perle umgebenen Taftkragen und Taftkragen.

1013. Elegante Nachmittags-toilette im Renaissance-Geichmack. Das Material besteht aus braun und blau changierendem glattem und gestreiftem Catt, die an dem Rock gemeinsam verarbeitet sind. Der Anzug der gestreiften kurzen Bohnen deckt ein schmaler Samtschleifen. Am Halse des Rockes eine breite blau und braune Stickerbordüre. Blausches Taftkragenelement mit Hüchfragen und Greständernein. Brusttag mit Sticker. Drahtierter Taftkrag mit Stants.

1018. Frühjahrskostüm aus honigfarbener Rainé. Drei- bis vierreihig mit vorderer Raht und Ueberschlag, der



1023. Kimono-Kleid aus grauem Kaschmir mit rotem Satin für Mädchen von 9-11 Jahren.



989. Damenbluse aus alrosa Wolltrapp mit schwarzem Atlasbesatz und Spitzenbesatz.

mit Knöpfen besetzt ist. Glatte, halbantikerdes Jackett mit idem Schluß. Hüchbahn in breite Falte geordnet. Drapiertes brauner Samt mit großem Schmutzknopf.

1027 u. 1028. Kostüm und Kleid für Mädchen von 12-14 Jahren. Der Rock des jugendlichen Jackettleibes ist vorn und rückwärts in eine breite Mittelfalte und je eine sich anschließende Seitenfalte geordnet. Das lose Jackett zeigt nur an den Seiten eine leichte Schwellung. Watrolentragen mit aufgelegt en weichen Tucheden, die mit brauner Soutache ausgenäht sind. Frontierte Knöpfe. — Graublauer Taftstoff erhält das daneben stehende Kleid, das mit dunkelblauem Taft-Untersetzungen und ebensolchen Kermelkragen verziert ist. Brauner Taft ergibt auch die Kravatte und den Gürtel.

1023. Kimono-Kleid aus grauem Kaschmir mit rotem Satin für Mädchen von 9 bis 11 Jahren. Der niedliche Anzug besteht aus dem glatten, nur im Taillenschluff leicht eingetauchten Kimono und der Kimonobläuse, die beide unter dem Gürtel aneinandergeschlossen sind. Der feierliche Ueberschlag des Rockes ist durch zwei rote Soutacheretten markiert, die sich unten am den Rock fortziehend, den Ueberschlag aus rotem Taftstoff besetzen. Dieselbe Garnierung wiederholt sich am Halsauschnitt und den Kermeln. Mitten-schluß.

989. Damenbluse mit schwarzem Atlasbesatz. Die kimonoartig mit Kermelansätzen gezeichnete Bluse hat kreuzweise übereinanderstehende Vordertheile mit sich nach unten verjüngendem Atlasbesatz. Die Kermel sind oben leicht eingetaucht angelegt. Zierkragen und Einlag aus weißem Spitzenstoff.



1018. Frühjahrskostüm aus honigfarbener Rainé mit braunem Samtkragen. Halbantikeres Jackett.

10% Sconto oder doppelte Rabatmarken gewähre bis auf weiteres auf sämtliche Saison-Artikel. Einige Serien sind bis 50% im Preise reduziert. Julius Strauss.

Stets die neuesten Erfindungen der Mode in Damenkleider- und Seidenstoffen bringt die altbekannte Firma Carl Büchle. Inhaber: H. Schuhmacher. Größte Auswahl - Billigste Preise.

Größtes Spezialhaus für Damen- u. Mädchen-Konfektion. Täglich Eingang von Neuheiten. E. NEU Nachf. Inhaber: S. Michel-Böden. Telefon 425.

Trauerhüte in jeder Preislage stets vorrätig. Geschw. Gutmann, Waldstrasse 37 und 26.

Teppiche, Läufer, Sardinien, Möbelstoffe, moderne Crétonnes, Leinen, Musselimes, Dreyfus & Siegel, Großherzogliche Hoflieferanten

S
 Ver
 Wir r
 die M
 Rathau
 28 E
 sein.
 schlag
 meinde
 kann d
 nicht m
 witer D
 z
 Schamm
 R
 Am 2
 gendmitt
 Tarenh
 rar, jett
 ein J
 tenden
 Steiger
 eingelad
 Hagsf
 z
 Ein G
 strohe
 1. Dab.
 in auf
 hers De
 in fr
 eue i
 nebt
 ander
 heres
 Büro
 Ho
 it zu
 Böh
 nebt
 faum
 2-3
 zug
 miert
 12 H
 heres
 Arieg
 mung
 von
 Fubchör,
 od. hater
 Ni
 wird me
 die Wob
 stehend
 einem 3
 mietfrei
 togen an
 Etelaf
 mit 7 Zi
 und reich
 zu vermie
 De
 Arieg
 schöne
 Zimmer
 kanz
 und
 auf 1. U
 ten. Ba
 den. N
 Sc
 Kaffen
 mit 7 Zi
 behör au
 um 1. U
 Velfor
 n. 6 Zim
 zu verm
 Eifen
 eine schö
 ge. Die
 Kellern
 oder 1.
 Krieglfr
 K
 it 2 Tr
 geräumig
 Kaffon,
 lichen 3
 werten 3
 Rechtsam
 Näheres
 Bri
 Part
 der 2
 2 M
 1. H
 Kriegl
 auhebe
 1 Uhr
 5 Uhr

